

Heidelberg

Neuwahlen im DGB-Landesbezirk

VERÄNDERUNGEN Ein neues Führungsduo steht zur Wahl.

An der Spitze des DGB in Baden-Württemberg wird es Ende Januar 2022 eine Veränderung geben. Als Nachfolger des jetzigen Vorsitzenden Martin Kunzmann hat der Bundesvorstand für den Vorsitz Kai Burmeister (IG Metall) und für die Stellvertretung Maren Diebel-Ebers (Verdi) vorgeschlagen. Kai Burmeister war zuletzt in der Bezirksleitung der IG Metall unter anderem für Industrie- und Betriebspolitik zuständig. Die 40-jährige Maren Diebel-Ebers ist seit zehn Jahren

Gewerkschaftssekretärin beim DGB im Rhein-Neckar-Kreis und in dieser Funktion immer in enger Kooperation mit der IG Metall in Heidelberg. Maren sieht ihre zukünftige Schwerpunktsetzung im Bereich der öffentlichen Investitionen und der Daseinsvorsorge. Diese Themen sind wichtig für den sozialen Zusammenhalt, denn sie haben unmittelbare Auswirkungen auf die Menschen.

Mirko Geiger, gegenwärtig auch DGB-Kreisvorsitzender, sagt dazu: »Mit



Maren Diebel-Ebers

Kai Burmeister und Maren Diebel-Ebers sind sowohl die IG Metall als auch unsere Region künftig weiterhin gut an der Spitze des DGB im Land vertreten. Wir wünschen Maren für die neue Aufgabe Durchhaltevermögen, Optimismus und viel Erfolg.«

Neue Kollegin in der DGB-Region Nordbaden

Sabine Jakoby heißt die neue Kollegin beim DGB, die jetzt die Kreisverbände Heidelberg Rhein-Neckar und den Neckar-Odenwald-Kreis betreut.

Sabine hat 32 Jahre bei Galeria Kaufhof in Mannheim gearbeitet und hat dort Betriebsratsarbeit von der Pike auf erlernt. Sie begann als Jugend- und Auszubildendenvertreterin und wurde

Jahre später Betriebsratsvorsitzende. Zehn Jahre lang stand sie an der Spitze des Betriebsrats.

Bei Verdi war sie sowohl im Bezirk als auch im Gewerkschaftsrat aktiv. Über 20 Jahre konnte sie in Tarif- und Verhandlungskommissionen Abschlüsse beeinflussen – nicht zuletzt auch dank eines guten Organisationsgrades in Mannheim und der Bereitschaft der Kolleginnen und Kollegen, für ihre Sache auch zu streiken.



Sabine Jakoby

Neue Kollegin beim DGB-Rechtsschutz

Der DGB-Rechtsschutz im Heidelberger IG Metall-Büro wurde personell neu besetzt. Anne-Sibyll Gebhardt ist die neue Kollegin. Die gebürtige Hamburgerin hat es zum Dolmetscher- und dann zum Jurastudium nach Saarbrücken verschlagen. Während ihrer rund zehnjährigen Tätigkeit als Rechtsanwältin absolvierte sie auch den Fachanwaltslehrgang Arbeitsrecht, bevor sie 2010 zum gewerkschaftlichen Rechtsschutz wechselte und im Büro Ludwigshafen beim DGB-Rechtsschutz tätig war.



Anne-Sibyll Gebhardt

TERMINE

ORTSJUGENDAUS-SCHUSS
20. Januar

ORTSVORSTAND
24. Januar

ARBEITSKREIS VERTRAUENSLEUTE
24. Januar

ARBEITSKREIS BETRIEBSRATS-VORSITZENDE
7. Februar

ARBEITSKREIS SCHWER-BEHINDERTE
15. Februar
Aufgrund der Corona-situation bitten wir, die Details der Einladung zu entnehmen oder die Termine aktuell im Internet zu überprüfen.

IG Metall Heidelberg, Impressum

Redaktion: Mirko Geiger (verantwortlich), Ulrike Zenke
Anschrift: IG Metall Heidelberg, Friedrich-Ebert-Anlage 24, 69117 Heidelberg
Telefon: 06221 98 24-0
heidelberg@igmetall.de, heidelberg.igm.de